



Statistische Berichte



Kennziffer: D I 2 - m 03/2024

Mai 2024

Gewerbeanzeigen in Hessen im März 2024

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Andreas Müller 0611 3802-137
Herr Uwe Ramolla 0611 3802-174
Herr Benjamin Hampf 0611 3802-468
E-Mail gewerbeanzeigen@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-198
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:
<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

—	=	genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
0	=	Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
•	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	=	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
D	=	Durchschnitt
s	=	geschätzte Zahl
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen und Begriffserläuterungen	2
Tabellenteil	
1. Gewerbeanzeigen in Hessen im Jahr 2024 nach dem Grund der Meldung	4
2. Gewerbeanzeigen in Hessen im März 2024 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken	5
3. Gewerbeanzeigen in Hessen im März 2024 nach Verwaltungsbezirken	8
Anhang	
Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	9

Vorbemerkungen

Die bundeseinheitliche **Statistik der Gewerbeanzeigen** wird seit 1996 durchgeführt. Rechtsgrundlagen sind die §§ 14 und 55 c nach der Neufassung der Gewerbeordnung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I Nr. 9, S. 202 ff.), geändert in "Drittes Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften" vom 24. August 2002 (BGBl. I Nr. 62, S. 3412 ff.) und mit Auswirkungen auf die Statistik zuletzt geändert in Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung gewerberechtlicher Vorschriften (GewRÄndG) (BGBl. 2011 Teil 1 S. 1341).

Die monatlich durchzuführende Erhebung dient der Gewinnung zuverlässiger, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten über die Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen.

Die Anzeigepflicht besteht für den Betrieb eines Gewerbes bzw. für selbstständige Gewerbetreibende. Davon ausgenommen sind Urproduktion (z. B. Land- und Forstwirtschaft), freie Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. freie wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeit), die bloße Verwaltung eigenen Vermögens sowie verbotene bzw. sozial unwertige Tätigkeiten. Es werden sowohl Hauptniederlassungen wie auch Zweigniederlassungen und unselbstständige Zweigstellen einbezogen.

Die Auswertung der Gewerbeanzeigen erfolgt in Form einer Sekundärstatistik, deren wichtigste Ergebnisse in diesem Statistischen Bericht veröffentlicht werden. Mit der Umstellung der Statistik waren einige weitere Neuerungen verbunden, die beim Vergleich mit den früheren Jahren zu beachten sind. Diese Neuerungen betreffen u. a. die konkrete Angabe für das Geschlecht des Meldepflichtigen und der Differenzierungsmöglichkeit nach dem Grund der An- oder Abmeldung.

Begriffserläuterungen

Gewerbeanmeldung:

Ein Gewerbe ist **anzumelden** bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle sowie bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch eine andere Gewerbetreibende oder eines anderen Gewerbetreibenden oder Änderung der Rechtsform wie etwa die Umwandlung eines Einzelunternehmens in eine GmbH. Auch die Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den einer anderen zählt bei der Anmeldung als Neuerrichtung.

Neuerrichtungen:

Diese errechnen sich aus den Betriebsgründungen, den sonstigen Neugründungen sowie aus den Umwandlungen.

Betriebsgründung:

Die Gründung einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine Arbeitnehmerin oder einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Neugründungen:

Diese errechnen sich aus den Betriebsgründungen und den sonstigen Neugründungen.

Sonstige Neugründungen:

Zur "sonstigen" Neugründung zählt die Gründung einer Hauptniederlassung durch eine Kleingewerbetreibende oder einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert. Kleingewerbetreibende oder Kleingewerbetreibender ist hier die- bzw. derjenige, die/der keine Eintragung im Handelsregister hat, die/der keine Handwerkskarte besitzt und keine Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als "sonstige" Neugründung.

Sonstige Anmeldungen:

Die sonstigen Anmeldungen umfassen Kauf oder Pacht eines Unternehmens, den Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschaftereintritte.

Gewerbeabmeldung:

Ein Gewerbe ist **abzumelden** bei der vollständigen Aufgabe eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle, der Verlegung in einen anderen Meldebezirk oder der Aufgabe eines Teils der im Meldebezirk angemeldeten Tätigkeiten, wenn dabei zugleich eine Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle aufgegeben wird (teilweise Aufgabe). Zu den Gewerbeabmeldungen zählt auch die Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (Wechsel der Eigentümerin oder des Eigentümers).

Aufgaben:

Diese errechnen sich aus den Betriebsaufgaben, den sonstigen Stilllegungen sowie aus den Umwandlungen.

Vollständige Aufgaben:

Diese errechnen sich aus den Betriebsaufgaben und den sonstigen Stilllegungen.

Betriebsaufgabe:

Die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle, die von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person ist Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine Arbeitnehmerin oder einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Sonstige Stilllegung:

Eine "sonstige" Stilllegung liegt vor bei der vollständigen Aufgabe einer Hauptniederlassung einer/eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kauffrau/Nicht-Kaufmann). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als "sonstige" Stilllegung.

Sonstige Abmeldungen:

Die sonstigen Abmeldungen umfassen Verkauf oder Verpachtung eines Unternehmens, den Antritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschafteraustritte.

Umwandlung:

Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt), die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen). Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und alte Rechtsträger identisch ist.

Hauptniederlassung:

Sie ist der Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung einer/eines Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung:

Eine Zweigniederlassung im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 1 GewO kann entsprechend dem handelsrechtlichen Begriff der Zweigniederlassung (§ 13 HGB) dann angenommen werden, wenn ein Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung besteht, dessen Leiterin oder Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstellen:

Unselbstständige Zweigstellen im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 1 GewO sind feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager).

1. Gewerbeanzeigen in Hessen im Jahr 2024 nach dem Grund der Meldung

Jahr Monat	Anmeldungen ¹⁾				Abmeldungen ¹⁾				Saldo ⁴⁾ aus Anmeldungen und Ab- meldungen insgesamt
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon			
		Neu- errichtung	Zuzug	sonstige ²⁾ Anmeldung		Aufgabe	Fortzug	sonstige ³⁾ Abmeldung	
Grundzahlen									
2024 Januar	6 288	5 120	760	408	6 388	5 336	600	452	– 100
2024 Februar	5 467	4 534	615	318	4 824	3 960	532	332	643
2024 März	5 390	4 457	600	333	4 303	3 539	442	322	1 087
2024 April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2024 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zu- bzw. Abnahme (–) jeweils gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum									
2024 Januar	– 219	– 94	– 16	– 109	– 193	– 95	– 14	– 84	x
2024 Februar	224	246	– 17	– 5	310	253	3	54	x
2024 März	– 664	– 528	– 115	– 21	– 630	– 461	– 147	– 22	x
2024 April	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 August	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 September	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 November	...	...	...	...	...	...	...	...	x
2024 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	x

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Kauf, Pacht, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschaftereintritt. — 3) Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschafteraustritt. — 4) Mehr bzw. weniger (–) Anmeldungen als Abmeldungen.

2. Gewerbeanzeigen in Hessen im März 2024 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

WZ 2008 ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
			Neu- errich- tung ³⁾			Auf- gabe ⁴⁾	
Reg.-Bez. Darmstadt							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	15	14	15,4	5	3	– 50,0
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	116	89	– 1,7	93	68	– 28,5
D	Energieversorgung	18	16	– 21,7	11	10	– 31,2
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	7	6	40,0	5	4	150,0
F	Baugewerbe	334	284	– 15,0	313	265	– 4,0
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	870	715	– 14,5	740	601	– 6,0
H	Verkehr und Lagerei	165	140	10,0	119	96	– 12,5
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	244	190	– 9,3	207	166	– 20,4
J	Information und Kommunikation	190	156	– 1,6	149	112	13,7
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	148	121	0,7	132	104	8,2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	84	62	– 7,7	74	57	– 28,2
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	460	369	– 13,0	344	288	– 13,1
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	487	427	– 12,6	361	318	– 19,4
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	119	101	– 6,3	79	63	– 15,1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	80	68	—	48	38	– 56,4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	72	55	7,5	58	47	28,9
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	285	251	– 5,9	224	190	– 8,9
A-S	Insgesamt	3 694	3 064	– 9,5	2 962	2 430	– 11,9
Reg.-Bez. Gießen							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5	5	– 44,4	7	7	– 12,5
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	– 100,0	—	—	– 100,0
C	Verarbeitendes Gewerbe	35	28	– 31,4	29	21	3,6
D	Energieversorgung	4	4	100,0	—	—	– 100,0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	1	1	– 66,7	1	1	—
F	Baugewerbe	67	54	– 11,8	58	44	– 24,7
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	213	181	– 8,2	186	148	– 10,6
H	Verkehr und Lagerei	8	4	– 38,5	19	17	11,8
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	46	28	– 14,8	49	35	– 12,5
J	Information und Kommunikation	37	29	2,8	20	15	– 4,8
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	29	21	11,5	29	26	– 14,7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	21	18	– 16,0	20	19	33,3

2. Gewerbeanzeigen in Hessen im März 2024 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

WZ 2008 ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	insgesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
			Neu- errich- tung ³⁾			Auf- gabe ⁴⁾	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	83	65	– 6,7	51	42	– 46,3
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	120	106	10,1	76	67	—
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	27	20	– 6,9	17	12	– 10,5
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	15	13	– 16,7	10	9	– 64,3
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	17	14	– 32,0	15	9	– 34,8
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	117	105	– 38,1	137	128	90,3
A-S	Insgesamt	845	696	– 14,4	724	600	– 7,4
Reg.-Bez. Kassel							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	4	– 66,7	6	5	—
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe	41	38	– 14,6	37	31	8,8
D	Energieversorgung	4	3	– 60,0	8	7	– 38,5
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall-entsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3	2	x	2	2	100,0
F	Baugewerbe	50	37	– 16,7	49	41	– 16,9
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	250	210	– 14,7	177	143	– 23,0
H	Verkehr und Lagerei	28	23	33,3	17	16	– 29,2
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	58	36	– 32,6	54	37	– 29,9
J	Information und Kommunikation	41	33	7,9	28	21	16,7
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs-dienstleistungen	43	33	– 8,5	37	32	– 7,5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	23	16	– 17,9	24	18	20,0
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	82	71	– 9,9	60	57	– 4,8
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	78	74	– 32,8	49	44	– 27,9
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	30	23	15,4	10	7	– 60,0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	13	9	– 27,8	7	7	– 77,4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	22	17	10,0	5	4	– 61,5
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	81	68	14,1	47	37	– 24,2
A-S	Insgesamt	851	697	– 13,6	617	509	– 21,9
Hessen							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	24	23	– 29,4	18	15	– 25,0
B	Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden	—	—	– 100,0	—	—	– 100,0
C	Verarbeitendes Gewerbe	192	155	– 11,5	159	120	– 17,2
D	Energieversorgung	26	23	– 25,7	19	17	– 40,6
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall-entsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11	9	37,5	8	7	100,0

2. Gewerbeanzeigen in Hessen im März 2024
nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Regierungsbezirken

WZ 2008 ²⁾	Wirtschaftsabschnitt	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		insgesamt	darunter Neu- errich- tung ³⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	insgesamt	darunter Auf- gabe ⁴⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
F	Baugewerbe	451	375	– 14,7	420	350	– 9,1
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1 333	1 106	– 13,6	1 103	892	– 10,0
H	Verkehr und Lagerei	201	167	9,2	155	129	– 12,4
I	Gastgewerbe; Beherbergung und Gastronomie	348	254	– 14,9	310	238	– 21,1
J	Information und Kommunikation	268	218	0,4	197	148	11,9
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	220	175	—	198	162	1,0
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	128	96	– 11,1	118	94	– 14,5
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	625	505	– 11,8	455	387	– 17,9
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	685	607	– 12,4	486	429	– 17,9
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—
P	Erziehung und Unterricht	176	144	– 3,3	106	82	– 22,6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	108	90	– 6,9	65	54	– 61,5
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	111	86	– 0,9	78	60	– 3,7
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	483	424	– 14,2	408	355	7,4
A-S	Insgesamt	5 390	4 457	– 11,0	4 303	3 539	– 12,8

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Ohne Zuzug. — 4) Ohne Fortzug.

3. Gewerbeanzeigen in Hessen im März 2024 nach Verwaltungsbezirken

AGS	Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk	Anmeldungen ¹⁾			Abmeldungen ¹⁾		
		ins- gesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent	ins- gesamt	darunter	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahres- monat in Prozent
			Neu- errich- tung ²⁾			Auf- gabe ³⁾	
06411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	120	106	– 27,7	105	84	– 14,6
06412	Frankfurt am Main, Stadt	645	574	– 11,4	468	385	– 15,7
06413	Offenbach am Main, Stadt	253	224	90,2	178	152	102,3
06414	Wiesbaden, Landeshauptstadt	248	202	– 26,2	205	158	– 15,3
06431	Landkreis Bergstraße	239	199	– 0,8	211	190	– 4,1
06432	Landkreis Darmstadt-Dieburg	227	191	– 34,2	217	178	– 20,8
06433	Landkreis Groß-Gerau	223	175	– 20,9	191	155	– 9,9
06434	Hochtaunuskreis	209	157	– 7,9	183	133	– 12,9
06435	Main-Kinzig-Kreis	399	334	– 15,3	304	263	– 21,2
06436	Main-Taunus-Kreis	313	240	6,8	217	170	– 6,5
06437	Odenwaldkreis	98	82	38,0	61	50	– 17,6
06438	Landkreis Offenbach	350	278	– 4,6	285	231	– 18,6
06439	Rheingau-Taunus-Kreis	143	115	– 2,7	111	85	– 10,5
06440	Wetteraukreis	227	187	– 17,5	226	196	– 16,6
064	Reg.-Bez. Darmstadt	3 694	3 064	– 9,5	2 962	2 430	– 11,9
06531	Landkreis Gießen	229	179	– 9,5	196	146	2,6
06532	Lahn-Dill-Kreis	178	142	– 16,4	171	137	– 14,5
06533	Landkreis Limburg-Weilburg	134	109	– 7,6	115	100	– 23,3
06534	Landkreis Marburg-Biedenkopf	214	189	– 31,0	203	185	4,1
06535	Vogelsbergkreis	90	77	36,4	39	32	– 15,2
065	Reg.-Bez. Gießen	845	696	– 14,4	724	600	– 7,4
06611	Kassel, documenta-Stadt	157	129	– 22,7	147	117	– 27,2
06631	Landkreis Fulda	164	133	– 17,2	115	88	– 28,1
06632	Landkreis Hersfeld-Rotenburg	97	70	7,8	63	47	1,6
06633	Landkreis Kassel	150	123	– 15,3	121	111	5,2
06634	Schwalm-Eder-Kreis	134	124	9,8	75	67	– 16,7
06635	Landkreis Waldeck-Frankenberg	91	71	– 15,0	52	45	– 48,5
06636	Werra-Meißner-Kreis	58	47	– 34,1	44	34	– 26,7
066	Reg.-Bez. Kassel	851	697	– 13,6	617	509	– 21,9
06	Hessen	5 390	4 457	– 11,0	4 303	3 539	– 12,8
	darunter						
	Regionalverband FrankfurtRheinMain	2 384	1 970	– 4,3	1 879	1 536	– 10,8

1) Ohne Reisegewerbe. — 2) Ohne Zuzug. — 3) Ohne Fortzug.

Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Abschnitt A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Abschnitt B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
Abschnitt C	Verarbeitendes Gewerbe
Abschnitt D	Energieversorgung
Abschnitt E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
Abschnitt F	Baugewerbe
Abschnitt G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
Abschnitt H	Verkehr und Lagerei
Abschnitt I	Gastgewerbe
Abschnitt J	Information und Kommunikation
Abschnitt K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
Abschnitt L	Grundstücks- und Wohnungswesen
Abschnitt M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
Abschnitt N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
Abschnitt O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
Abschnitt P	Erziehung und Unterricht
Abschnitt Q	Gesundheits- und Sozialwesen
Abschnitt R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
Abschnitt S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
Abschnitt T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
Abschnitt U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften